

Bebauungsgebiet Südhang

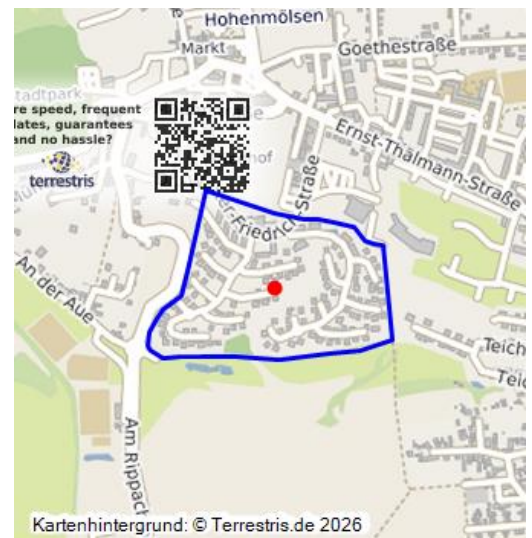
Schlagwörter: [Siedlung](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Hohenmölsen

Kreis(e): Burgenlandkreis

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Bebauungsgebiet Südhang; 1996-1998; Umsiedlungsstandort des Gemeindeverbandes Großgrμμα (Ortschaften Großgrmma (224 Einwohner), Grunau (104 Einwohner), Bösau (86 Einwohner), Domsen (173 Einwohner), Mödnitz (65 Einwohner), Deumen (157 Einwohner); Spatenstich für das Siedlungsgebiet Südhang Hohenmölsen 30.06.1995; freiwillige Erklärung des Gemeindeverbandes zur Umsiedlung und Weiterführung des MIBRAG-Braunkohlentagebaues Profen, Abbaufeld Domsen; Auftragnehmer zur Planung Stadtentwicklung Baden-Württemberg; individuelle Bebauung mit Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern, Sozialwohnungen; Umzug von ca. 70 % der Einwohner; Baulasträger MIBRAG mbH; Integration Platz des Bergmannes mit Bürgerhaus (Veranstaltungshaus, Seniorentreff, Bibliothek), Ämter der Stadtverwaltung (Ordnungs- und Sozialamt), Kinderkombination; Vergrößerung des Stadtfriedhofes mit neuer Trauerhalle; örtliche Bedeutung; durch Ab- und Zuzug wichtigster Neubestandteil der städtischen Entwicklung.

Datierung:

- 1996 - dato
- Bauphase(n): 1996-1998

Quellen/Literaturangaben:

- --

BKM-Nummer: 44000117

Bebauungsgebiet Südhang

Schlagwörter: Siedlung

Ort: Hohenmölsen

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 09 6,15 N: 12° 06 0,74 O / 51,15171°N: 12,1002°O

Koordinate UTM: 33.297.205,16 m: 5.670.693,89 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.507.116,53 m: 5.668.525,96 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bebauungsgebiet Südhang“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital.
URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-44000117> (Abgerufen: 20. Mai 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

